Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **105 (1987)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **30.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Auftakt zum Jubiläumsjahr

Neujahrsbrief des SIA-Präsidenten

Liebe SIA-Mitglieder,
Liebe Leserinnen und Leser

Dieses Jahr wird der SIA das Jubiläum seines 150jährigen Bestehens feiern. Die Gründung des SIA erfolgte am 24. Januar 1837 in Aarau, damals noch unter dem Namen «Gesellschaft Schweizerischer Ingenieure und Architekten». An der Schwelle der technischen Revolution wurde damit der Grundstein gelegt für die interdisziplinäre Zusammenarbeit aller technischen Fachrichtungen in einer Organisation, die sich – so meinen wir – in den vergangenen 150 Jahren in hohem Masse bewährt hat. Der SIA darf deshalb mit Stolz auf das von den bisherigen Generationen Geleistete sein Jubiläum feiern.

Rahmen der Jubiläumsaktivitäten

Das Jubiläum wird zentral und regional begangen. Auf der Ebene des *Gesamtvereins* liegt ein Schwerpunkt auf der *Festschrift*. Diese wird Beiträge aus kompetenter Feder enthalten, insbesondere zu aktuellen Zeitfragen, mit Bezug zur Tätigkeit der SIA-Mitglieder und ihres Vereins. Aber auch die historische Komponente wird gebührend Platz finden, aus der Überzeugung, dass die Kenntnis der Vergangenheit eine unerlässliche Voraussetzung ist für die Bewältigung der Probleme in der Gegenwart und in der Zukunft.

Die *Fachgruppen und Sektionen* werden das Jubiläum vor allem in Form von *Seminaren, Vorträgen und ähnlichen Veranstaltungen* begehen, die ebenfalls vornehmlich der Bearbeitung aktueller Zeitfragen gewidmet sein werden. Die Veranstalter sind jedoch grundsätzlich in der Wahl ihrer Themen frei. Es versteht sich, dass diese Anlässe auch dazu dienen, eine breite Öffentlichkeit auf grundsätzliche Fragen der Technik und des technischen Schaffens aufmerksam zu machen.

Kein Jubiläum ohne *zentrale Jubiläumsfeier!* Wir empfinden diese nicht als Pflichtübung, sondern als echtes Bedürfnis, um einerseits den Mitgliedern und den Freunden des SIA in Wirtschaft und Verwaltung Möglichkeiten der Begegnung zu bieten, anderseits auch als Manifestation gegenüber der Öffentlichkeit.

Konkretes

Veranstaltungs-Schwerpunkt ist der *SIA-Tag am Freitag, 19. Juni in Aarau,* der Gründungsstadt des SIA. Nebst dem traditionellen Festakt mit Festvorträgen und Ball ist eine *Ausstellung* im Kunsthaus Aarau in Vorbereitung, die am 18. Juni eröffnet und während einiger Wochen der Öffentlichkeit zugänglich sein wird. Sie will aufzeigen, welcher kulturelle Stellenwert dem Bauen zukommt, wenn dieses als Berufung und nicht bloss als Errichten von Bauwerken verstanden wird. In Aarau wird sodann ein gesamtschweizerischer *Jubiläumswettbewerb für Städtebau und -Architektur* seinen Höhepunkt und Abschluss finden. Der SIA führt diesen Wettbewerb mit Unterstützung der Behörden und einiger grosszügiger Sponsoren durch als Geschenk an die Gründungsstadt, indem in diesem Wettbewerb Ideen für die Lösung eines zentralen städtebaulichen Problems in Aarau gewonnen und der Stadt Aarau geschenkweise überlassen werden sollen. Die Ausschreibung erfolgt in den nächsten Tagen.

Unter den Themen, welche die *Sektionen und Fachgruppen* behandeln werden, seien hier herausgegriffen (ganze Übersicht vgl. 47/86, S. 1231 und 1232): Zukunftssicherung der Schweiz durch die Technik; Verkehr und Umweltverträglichkeit; Abfallbewirtschaftung in der Chemie; eine Grossversanstaltung 150 Jahre Hoch- und Brückenbau; ein Wettbewerb zum Thema Raumplanung und Umwelt; Unterstützung eines internationalen Architekturfilmfestivals; Einbau von Jubiläumsfeierlichkeiten bedeutender Schweizer in die Jubiläumsaktionen SIA (General Dufour, le Corbusier) usw.

Das Jubiläumsprogramm will die vielen laufenden Aktivitäten des SIA nicht konkurrenzieren, sondern bereichern und sogar fördern. Synergiechancen sollen gezielt genutzt werden. Synergien ergeben sich insbesondere beim *Abschluss der Aktion Innovation,* mit Publikationen und einer Schlussveranstaltung, die bestens in den Rahmen des Jubiläums passen, und ebenso beim *Abschluss des Projektes P87* (koordinierte Revision der Hochbaunormen).

Appell

Wir freuen uns, wenn alle unsere Mitglieder die Jubiläumsaktivitäten *mit Interesse verfolgen* und rege teilnehmen an den Veranstaltungen in ihrer näheren Umgebung und möglichst auch an zentralen Veranstaltungen. Noch besser ist natürlich *aktives Mitmachen!* Möglichkeiten hierfür bieten namentlich die Sektionen und Fachgruppen; über die laufenden Projekte gibt die erwähnte Übersicht Auskunft.

Alle Mitglieder und Sympathisanten werden darüber hinaus auch Gelegenheit haben, ihr Wohlwollen gegenüber dem Verein konkret zu dokumentieren im Rahmen der in Vorbereitung befindlichen *Jubiläumsspenden,* welche einerseits der Finanzierung von Jubiläumsaktivitäten, anderseits der Äufnung eines *Jubiläumsfonds* dienen werden, der Projekte zu wichtigen Zeitfragen fördern soll. Näheres darüber werden Sie aus Spendenaufrufen in den nächsten Wochen erfahren.

Dank

Das CC des SIA möchte wie jedes Jahr an dieser Stelle allen Mitgliedern und «zugewandten Orten», die im vergegangen Jahre mit Arbeitsleistung oder in anderer Form die Aktivitäten des Vereins unterstützt haben, herzlich danken, ebenso dem Generalsekretariat. Ein besonderer Dank gilt den Verantwortlichen für die Vorbereitung des Jubiläums, für den bereits geleisteten und den noch zu leistenden grossen Einsatz.

Das CC und ich selbst wünschen allen Lesern, Mitgliedern und Freunden des Vereins für das angefangene Jahr alles Gute und viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüssen
Ihr

